Rückbaukonzept

Im Windpark Silberstedt steht ein umfangreiches Repowering an. Es sollen insgesamt 17 Windenergieanlage errichtet und 10 Alt-Anlagen zurückgebaut werden. Die folgende Auflistung stellt dar, welche Bestandsanlagen für die Errichtung neuer WEA zurückgebaut werden müssen:

Übersicht der Rückbauanlagen im Projekt WP Silberstedt

Rückbau für	**Anzahl**	**WEA-Typ**	**Gesamt-höhe**	**Naben-höhe**	**Rotordurch-messer**	**Koordinaten** (Rechts(Ost) -/ Hoch(Nord)wert)	**Aktenzeichen**
WP Rosacker Nord (WEA RN 02, 03)	1	Südwind S 70	100	65	70	32526606 / 6040544	2/101999823/3
WP Rosacker Nord (WEA RN 03)	1	Südwind S 70	100	65	70	32526826 / 6040460	2/101999823/3
WP Rosacker Nord (WEA RN 01, 02, 04, 05)	1	Vestas V-52 (V1859)	100	74	52	32526308 / 6040250	2/104999835/1
WP Rosacker Nord (WEA RN 01, 02)	1	Südwind S 70 (Nx70239)	100	65	70	32526331 / 6040508	2/104999849/1
WP Rosacker Au (WEA RA 04)	1	Repower MD 70 (R70246)	100	65	70	32525413 / 6039258	2/022999813/1
WP Rosacker Au (WEA RA 08)	1	Repower MD 77 (R70247)	100	62	77	32525668 / 6038789	2/022999812/1
WP Rosacker Au WEA RA 04, 08)	1	Repower MD 70 (R70353)	100	65	70	32525691 / 6039115	2/022033804/1
WP Rosacker Au (WEA RA 03, 05)	1	Repower MD 70 (R70245)	100	65	70	32525387 / 6039501	2/104999834/2
WP Rosacker Au (WEA RA 05)	1	Südwind S-70 (Nx70240)	100	65	70	32525641 / 6039519	2/104999847/1
WP Rosacker Au (WEA RA 06, 07)	1	Repower MD77 (R70249)	100	62	77	32526075 / 6039606	2/104999841/1

Der Zuordnung liegt der 2,25-fache Rotordurchmesser der beantragten WEA zugrunde. Sofern von der Genehmigungsbehörde gefordert, werden die Betreiber der genannten Altanlagen (zusätzlich zum Rückbauantrag) schriftlich erklären, dass sie auf ihre bestehende BImSchG-Genehmigung verzichten werden.

Übersicht zurückzubauender Anlagen

Für das Genehmigungsverfahren ist ein Rückbaukonzept erforderlich. Der zeitliche Ablauf für den Rückbau der Bestandsanlage ist folgendermaßen geplant:

- Herstellung des Fundamentes der geplanten WEA
- Rückbau der Bestandsanlage
- Errichtung der geplanten WEA
- Rückbau des Fundamentes der geplanten WEA

Der Rückbau wird der Bauaufsichtsbehörde fristgerecht gemeldet.

Platzhalter für vertrauliche Dokumente

Aufgrund von Betriebsgeheimnissen des Antragsstellers sind die Dokumente **17.2.1 – 17.2.4 Verzichtserklärung** nicht Teil dieser Auslegung.

Angaben zum Wasser- und Bodenverband

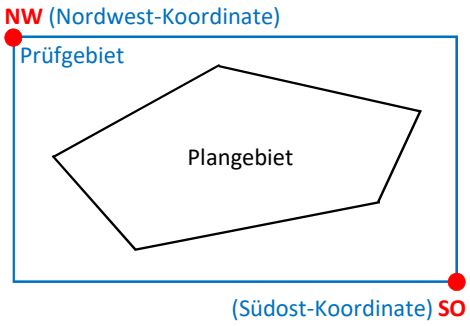
Adresse: Eider-Treene-Verband
Hauptstr. 1
25794 Pahlen

E-Mail: info@eider-treene-verband.de
Telefon: 04803 - 601460

Bundesnetzagentur

Formular Richtfunk-Bauleitplanung

1. Angaben zur Lage des Prüfgebietes



Sie definieren ein **Prüfgebiet** um Ihr Plangebiet in Form eines **Rechtecks** welches durch **zwei Koordinatenpunkte (NW; SO)** aufgespannt wird.
Bei fehlenden oder unvollständigen Gebiets-Koordinaten kann keine Prüfung durchgeführt werden!

Koordinaten können in einem von drei Formaten angegeben werden:

- UTM ETRS89 / WGS84
- WGS84 Grad, Min., Sek.
- WGS84 Dezimalgrad

	UTM			WGS84 Grad, Min. Sek.						WGS84 Dezimalgrad	
	Z Zone	**E / O Rechtsw.**	**N Hochwert**	**E / O** Länge (Long.) **Grad°**	**Min'**	**Sekunde"**	**N** Breite (Lat.) **Grad°**	**Min'**	**Sekunde"**	**E / O** Länge **Dezimalgrad**	**N** Breite **Dezimalgrad**
Bsp.:	33	392081	5820156	13	24	33,91	52	31	14,93	13,409419	52,520815
NW:	32	524365	6040698			,			,		
SO:	32	527386	6038650			,			,		

Für Trassenkorridore von Hochspannungsfreileitungen stellen Sie bitte SHAPE-Dateien in einer der folgenden Projektionen zur Verfügung: **EPSG: 25832 / 32632 / 4326**

2. Angaben zum Maß der baulichen Nutzung

- Maximale Bauwerkshöhe über Erdboden inkl. der Überschreitungen in Meter: 180
- ggf. Anzahl der Vollgeschosse als Höchstmaß:

3. Adressdaten des Baugebietes / Plangebietes

Straße / Nr.: [1]
PLZ / Ort: 24887 Silberstedt
Gemeinde: Silberstedt
Gemarkung / OT: Silberstedt / Ellingstedt
Landkreis: Schleswig-Flensburg

4. Art der Bauplanung bzw. des Vorhabens

- ☐ Bebauungsplan
- ☐ Flächennutzungsplan
- ☑ Windenergieanlagen
- ☐ Masten
- ☐ Photovoltaikanlagen > 200 qm
- ☐ Hochspannungsfreileitungen
- ☐ Landschafts-/ Naturschutzgebiet
- ☐ Entwicklungsplan /-Programm
- ☑ Regionalplan / Raumordnungsplan
- ☐ Teilregionalplan
- ☐ Leitungs- bzw. Medienabfrage
- ☐ Planfeststellungsverfahren
- ☐ Sonstiges:

Planungsbezeichnung: PR1_SLF_109
Aktenzeichen: [1]
BNetzA-Vorgangsnr.: [1]

5. Auskunftersuchende*r

Behörde / Firma: Rosacker Nord GmbH & Co. KG
Straße / Nr.: Ackerende 15
PLZ / Ort: 24887 Silberstedt
Land: Deutschland

6. Ansprechpartner*in

Vorname: Thomas
Nachname: Jensen
E-Mail: t.jensen@erneuerbare-energiewerke.sh
Telefon: 0173 8230797

1 Angaben bitte ausfüllen, wenn bekannt

7. Zusätzliche erforderliche Unterlagen

- Topografische Karte bzw. Lageplan des Baugebietes mit Orientierungspunkten ☐ ist dem Formular als Anlage beigefügt

- SHAPE-Dateien **(nur für Trassenkorridore von Hochspannungsfreileitungen)** ☐ sind dem Formular als Anlage beigefügt

  Anforderungen SHAPE-Dateien:
  - Folgende EPSG konformen Projektionen sind zulässig:
    EPSG: 25832 (UTM Zone 32N, ETRS89 Ellipsoid)
    EPSG: 32632 (UTM Zone 32N, WGS84 Ellipsoid)
    EPSG: 4326 (WGS84)

8. Kontaktadresse Bundesnetzagentur

Bitte richten Sie Ihre Bauleitplanungsanfragen ausschließlich elektronisch an folgende E-Mail-Adresse:

richtfunk.bauleitplanung@bnetza.de

Weitere Informationen zur Bauleitplanung im Zusammenhang mit Richtfunkstrecken stehen Ihnen auf der Internetseite der Bundesnetzagentur zur Verfügung:

https://www.Bundesnetzagentur.de/bauleitplanung

Datenschutzhinweis:
Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten in der BNetzA können Sie der Datenschutzerklärung https://www.bundesnetzagentur.de/Datenschutz entnehmen. Sollte Ihnen ein Abruf der Datenschutzerklärung nicht möglich sein, kann Ihnen diese auch in Textform übermittelt werden.

Platzhalter für vertrauliche Dokumente

Aufgrund von Betriebsgeheimnissen des Antragsstellers sind die Dokumente **17.5.1 – 17.5.8 Kontrollmitteilung Finanzamt** nicht Teil dieser Auslegung.